



# Tourismusbericht 09.2017 bis 10.2018

## GießenerLand - Hessens grüne Mitte

Burgen & Schlösser, Gärten & Parks, Feste & Events, Wälder & Wiesen laden Sie zu Rad- & Wandertouren und zu Entdeckungsreisen ein.



# Tourismusbericht 2017/2018

## Inhaltsverzeichnis

- Wirtschaftsfaktor Tourismus
- Tourismusförderung LK-GI
- Unsere Aktivitäten
- Ausblick





## Durchschnittliche Ausgaben der Tages- und Übernachtungsgäste pro Gast/Tag 2018 (ohne Ausgaben für Transport)

■ Gewerbliche Betriebe ( $\geq 10$ Betten)	156 €
■ Privatvermieter ( $< 10$ Betten)	80 €
■ Tages- und Dauercamping, Reisemobilisten	31 €
■ Verwandten- und Bekanntenbesuche	27 €
■ Tagesgäste	27 €

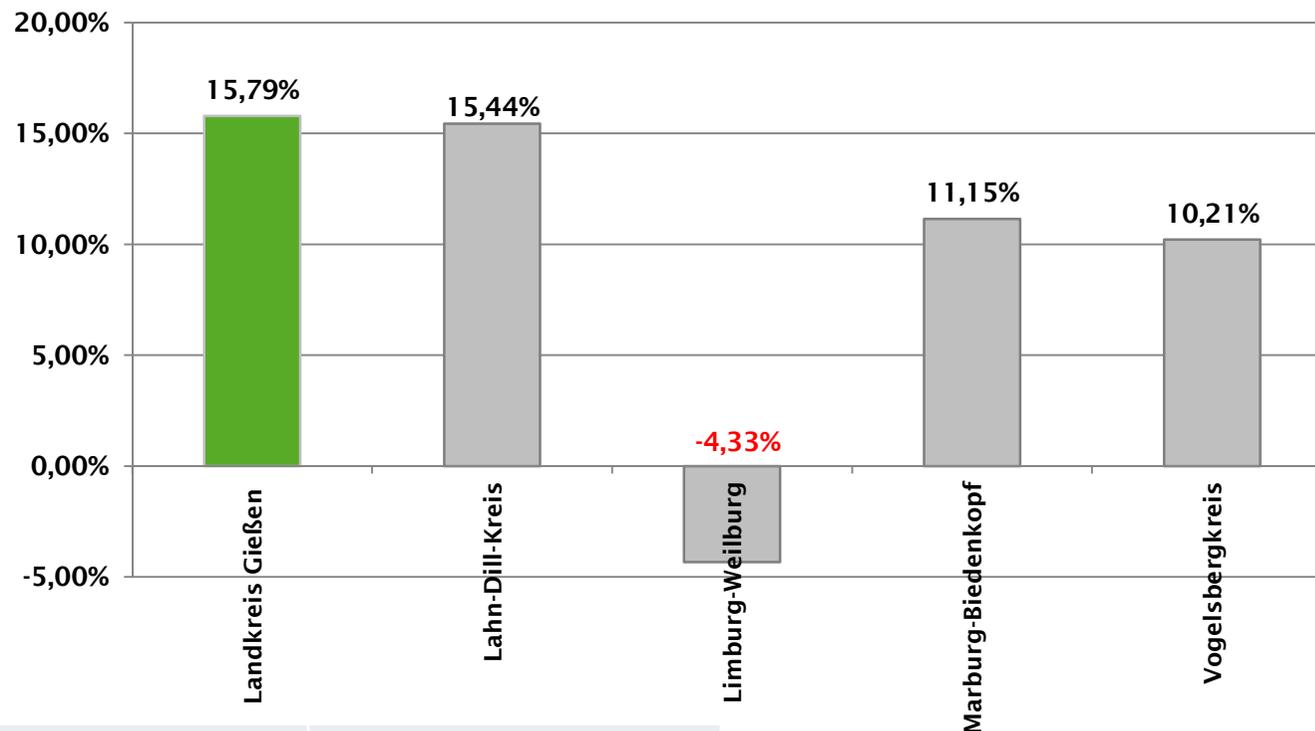
**Wirtschaftsfaktor: rund 220.000 Vollzeitstellen  
und ca. 13,7 Mrd. Euro Bruttoumsätze im Jahr.**

Quelle: HMWEVL, Tourismus in Hessen 2018 - Zahlen und Fakten



# Wirtschaftsfaktor Tourismus im GießenerLand

Übernachtungen in gew. Beherbergungsbetrieben im Reg.-Bez. Gießen  
Entwicklung 2012 zu 2017 in Prozent



Übernachtungen	Landkreise im Reg.-Bez. Gießen	
	2012	2017
Landkreis Gießen	420.191	486.529
Lahn-Dill-Kreis	438.002	505.610
Limburg-Weilburg	581.788	556.604
Marburg-Biedenkopf	618.507	687.453
Vogelsbergkreis	488.819	538.738

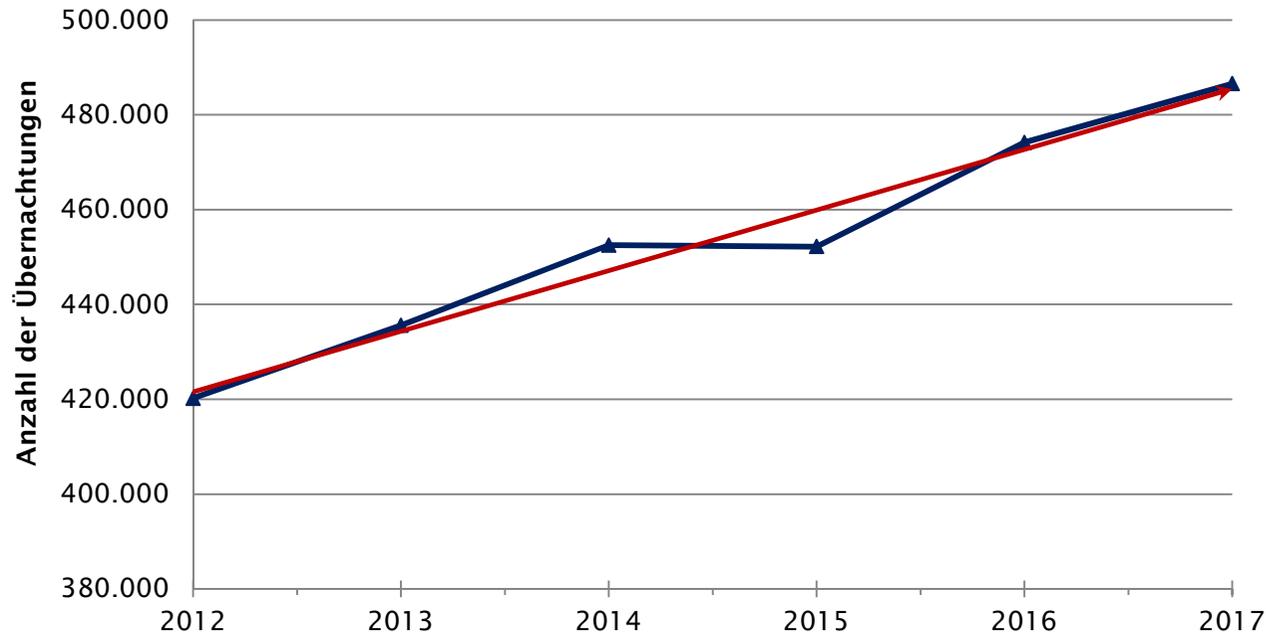
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden





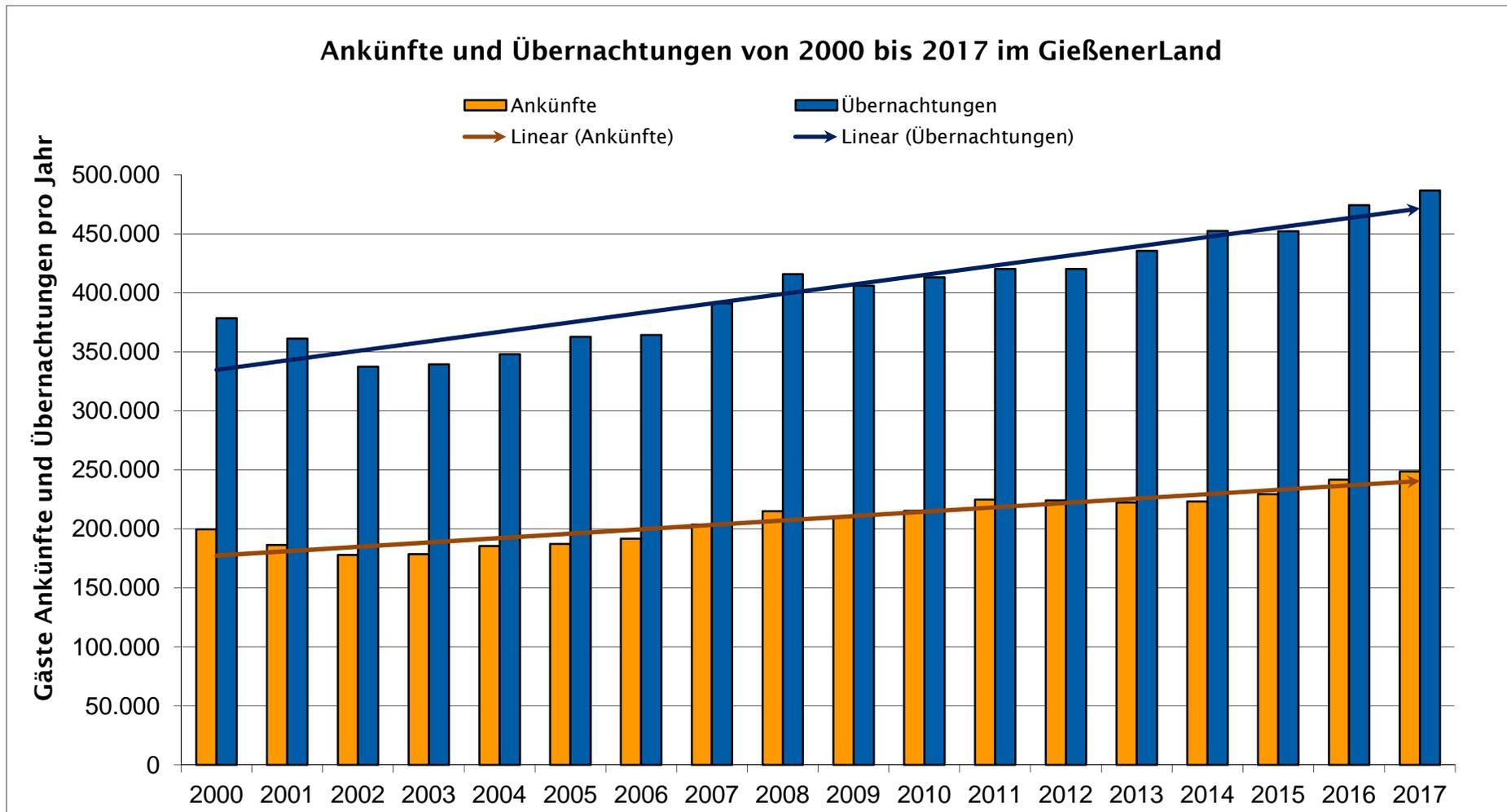
# Wirtschaftsfaktor Tourismus im GießenerLand

**Übernachtungen von Gästen in gew.  
Beherbergungsbetrieben  $\geq$  10 Betten**



Übernachtungen	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Anzahl	420.191	435.547	452.497	452.180	474.154	486.529
Prozent	100%	104%	108%	108%	113%	116%

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden



# Wirtschaftsfaktor Tourismus im GießenerLand

Landkreis Gießen	2005	2010	2017
Übernachtungsgäste gew. Betriebe mit ≥ 10 Betten	362.725	413.028	486.529
Übernachtungsgäste insgesamt	389.297	460.551	549.893
Anzahl Privatvermieter (z.B. FeWo) mit < 10 Betten	52	93	124
Anteil der Gäste bei Privatvermietern in Prozent	6,8 %	10,3 %	11,5 %
Tagesgäste (berechnet)	3.191.980	3.634.646	4.573.373
Tourismusinduziertes Einkommen in Euro	29.718.139 €	38.800.192 €	47.943.018 €
in Prozent	100 %	130%	161%
Tourismusbedingte Arbeitsplätze (berechnet)	1.650	2.155	2.662

Bei der Berechnung Tourismusinduziertem Einkommen wurde für das Lahntal ermittelter Tagessatz von **113,65 €** (2005 = 75,20€) pro Übernachtungsgast und **26,50 €** pro Tagesgast verwendet.

Quelle: Berechnung der wirtschaftlichen Kennziffern mittels Statistischer Daten vom Hessischen Statistischen Landesamt, dem Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Institut für Fremdenverkehr, den Berechnungsdaten des Lahntal Tourismus Verband sowie eigenen Erhebungen.



## Finanzielles Engagement 2017

### Destinationen

Mitgliedsbeitrag Lahntal Tourismus Verband (LTV)	33.435 €
LTV: Marketinganteil Lahnwanderweg u. Zentrales Wegemanagement	6.872 €
LTV: Anteil Markenentwicklungsprozess (Sonderzahlung)	7.500 €
LTV: Anteil Messestand ITB Berlin	1.700 €
LTV: DEHOGA Klassifizierung Hotels	646 €
Mitgliedsbeitrag Region Vogelsberg Touristik	26.000 €

### GießenerLand

Marketing/Öffentlichkeitsarbeit (Print und Internet)	12.220 €
Infrastruktur (z.B. Zertifizierung KRP)	2.940 €
Vertrieb und Prospektlagerung	2.550 €



## Unsere Aktivitäten - Überregional

Überregional wird das GießenerLand über die Tourismus Verbände der Destinationen **Lahntal** und **Vogelsberg** vermarktet.



Zuarbeiten und Mitarbeit der regionalen Touristiker zu verschiedenen Projekten auf der Destinationsebene sind dazu Voraussetzung.



## Unsere Aktivitäten - Überregional

- Touristiker Ausschuss der Destination Lahntal.
- AG Lahnwanderweg Marketing ( Beratung und Durchführung verschiedener regionaler und über-regionaler Projekte).
- AG Lahntalradweg (ADFC-Zertifizierung Lahntalradweg, Marketing).
- Zuarbeiten zu den Lahntal Publikationen und ggf. Presseanfragen.
- Mitarbeit beim Markenprozess.
- Vertriebsorganisation (LTV-Mitgliedkommunen des LK-GI).
- AG zur Entwicklung der Destination **Vogelsberg** bzgl. des Tourismuspolitischen Handlungsrahmen Hessen.



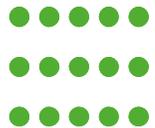


# Unsere Aktivitäten - Überregional

## Lahntal: Erste Ergebnisse der Markenentwicklung

- Print-Produkte im neuen Layout

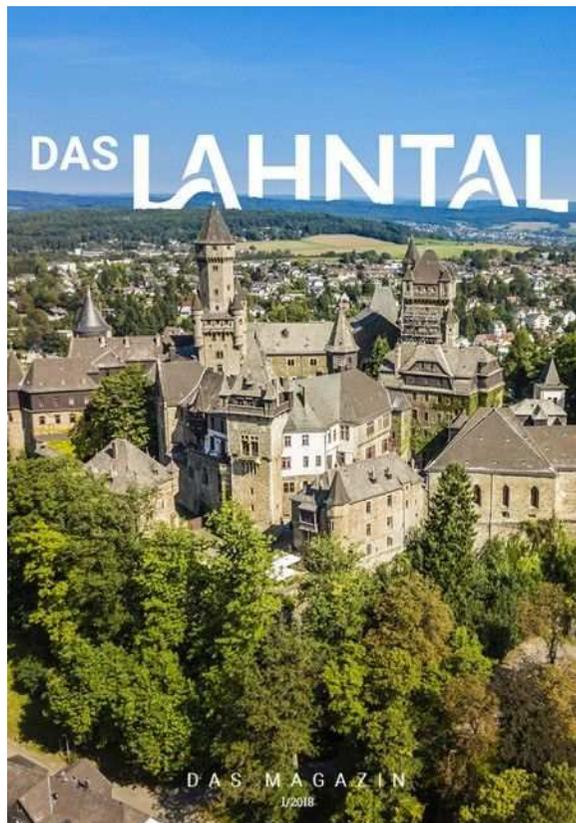




## Unsere Aktivitäten - Überregional

### Lahntal: Erste Ergebnisse der Markenentwicklung

- Neues Print-Produkte



Das DIN A4 Magazin erscheint 2-4 Mal im Jahr mit jeweils anderen Themen und ersetzt den Prospekt „Burgen und Schlösser“ und „Eine romantische Reise“.





## Unsere Aktivitäten - Überregional

### Lahntal: AG Marketing Lahnwanderweg

- Print-Produkt: Pocketguide, Beteiligung a. d. Faltkarte Lahntal „Wandern“
- Pressemeldungen, Werbeanzeigen, Fotoshootings.
- Journalistenbetreuung
- Coupon Anzeigen 2017 in 8 verschiedenen Zeitschriften (z.B. Apotheken Umschau, Reisetil der TZ Rhein-Neckar, FAZ).
- Online-Aktivitäten: Homepage, Facebook, Wander-Blog Lahntastisch und Outdooractive
- Messebeteiligung am LTV-Messestand (z.B. 10 Tage Hessentag)
- Werbeartikel (Trinkflasche, Brotbox, Postkarten, Aufkleber, Pflastersets, Multibeutel, Pins)
- Zentrales Wegemanagement: Wegekataster, Beschwerdemanagement.
- Vorbereitung und Organisation der Zertifizierung des Lahnwanderwegs.
- Verbesserung der Infrastruktur 2018: Stempelkästen, Klebemarkierung statt Sprühmarkierung.
- Organisation der jährlichen überregionalen Wegepatentreffen.
- Veranstaltungen nach Bedarf in den Landkreisen z.B. 5 Jahre LAWA in 2017.





# Unsere Aktivitäten - Überregional

## Lahntal: AG Marketing Lahnwanderweg

- **Beispiel:** Coupon Werbung, 2017 in 8 verschiedenen Zeitschriften.  
Ergebnis: über **2.300 Prospektanfragen**





# Unsere Aktivitäten - Überregional

## Lahntal: AG Marketing Lahnwanderweg

- **Beispiel:** Anzeigen, Presseartikel und Anschub Kooperationen z.B. Pauschalangebot von Wikinger Reisen



WIKINGER REISEN  
Urlaub, der bewegt.

Kontakt: +49 ( )

Mein Wikinger |

Reiseziele | Reisearten | Reisetfinder | Infos & Service | Über uns

Startseite > Deutschland > Rheinland-Pfalz > 7639

Reisejahr 2018 **Zum Reisejahr 2019**

### Kurztrip Lahnwanderweg



[Katalogseite ansehen](#) | [Seite drucken](#)



**Reise-Nr:** 7639  
**Reisedauer:** 4 Tage  
**Gästzahl:** ab 1 Person  
**Schwierigkeitsgrad:** 1-2 Stiefel  
**Detaillierte Reiseinformationen:** [PDF ansehen](#)

» 4 Tage ab € 187

- Deutschland/Rheinland-Pfalz: Wanderreise (individuell)
- Idyllisches Flusstal und grüne Höhen
- Fachwerkstadt Limburg und Burgen

5813 WANDERURLAUB

### Ob kurz oder lang - einfach mal raus

**Lahnwanderweg:**  
Im eigenen Wandertempo entspannt unterwegs



**W**as draufsteht ist beim Lahnwanderweg auch drin: Wandern im Facettenreich. Im eigenen Wandertempo unterwegs bieten sich viele Möglichkeiten, die Seele baumeln zu lassen. Die einen mögen lieber die traumhaft verwunschene Landschaft an der Quelle und im oberen Lahntal, die anderen die größere Weite der Auenlandschaften im mittleren Lahntal und das wildromantische untere Lahntal, wo sich der Fluss tief zwischen hoch aufragenden Felsen entlangschlingelt, hat seine eigenen Fans.

Die Lahn fließt in 242 Kilometern bis zum Rhein. Der Lahnwanderweg nimmt sich für diese Strecke mehr Zeit. Er führt in 290 Kilometern über Berg und Tal, Wald und Aue, Stadt und Dorf durch das ganze Lahntal bis zum Rhein. Dabei dürfen die Wanderer meist wohl dosierte, insgesamt ca. 6.000 Höhenmeter erwandern, unzählige Aussichten genießen und Nebentäler entdecken. Wer will kann sogar durch ein paar leichte und gut gesicherte Klettersteigpassagen kraxeln.

Die Kultur am Weg bildet eine herrliche Mischung mit der Lahntal-Landschaft. Wer sportlicher wandern möchte, verknüpft einfach zwei Etappen zu einer. So oder so, immer wieder trifft man auf grandiose Aussichten. Und wer über Schauen und Genießen die Zeit vergessen hat, findet meist nicht weit entfernt einen Bahnhof, um doch noch rechtzeitig ans Etappenziel zu gelangen.

**Reiseziel:** Das Lahntal liegt zwischen Rothaargebirge, Taunus und Westerwald rund 160 Kilometer südöstlich von Essen.  
**Anreise:** Exzellente ÖPNV-Anbindung: 18 der 20 Etappenorte sind direkt mit der Bahn, einer mit dem Bus erreichbar. Nur für die Lahnquelle benötigt man einen Transfer von Feudingen.  
**Reisetipp:** Ein Wochenende auf dem Lahnwanderweg als Standortwanderung mit Bahn-Unterstützung. Insbesondere die größeren Orte bieten auch für den Abend ein lebendiges Programm.

**Online-Tourenplanung:**  
   
 Pauschalen | Touren-App

**Kontakt:**  
 Lahntal Tourismus  
 Verband e. V.  
 Brückenstraße 2  
 35576 Wetzlar  
 06441-309980  
 info@dasilahntal.de  
 www.lahnwanderweg.de

// Katalog kostenlos bestellen!  
**Kennziffer 5813**  
 per Fax: 0201/804 15 49 oder  
 www.derWesten.de/kataloge

## Gießener Allgemeine: Freitag, 10. August 2018



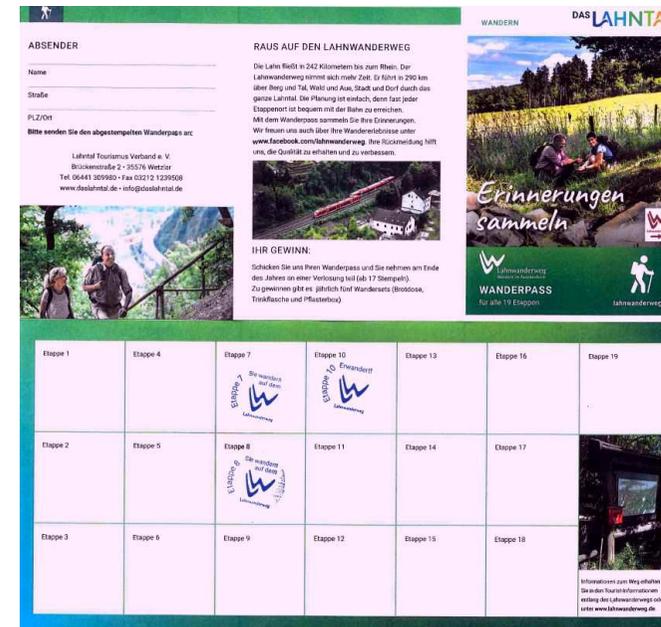
# Unsere Aktivitäten - Überregional

## Lahntal: AG Marketing Lahnwanderweg

- **Infrastruktur 2018:** 19 Stempelkästen am Lahnwanderweg auf der 290 km Strecke sowie 12 Stempelpunkte bei Tourist-Informationen.



Stempelkasten Lahnwanderweg



Stempelpass



## Unsere Aktivitäten - Überregional

### Lahntal: AG Marketing Lahnwanderweg

- **Infrastruktur 2018:** Sprühmarkierungen werden durch Alu-Träger mit Aufkleber ersetzt.



### Vorteile

- Arbeitserleichterung für die Wegepaten;
- besser Sichtbarkeit;
- einfacher zu erneuern;
- Baukleber ersetzt Sprühfarbe und Nägel ⇒ eine Maßnahme die von Hessen Forst befürwortet wird.



## Unsere Aktivitäten - Regional

- Unterstützung und Zuarbeit bezogen auf die Freizeit-Angebote im GießenerLand zum überregionalen Marketing der Destination Lahntal (Print, Internet, Anzeigen, Journalistenreisen, Fotoshootings u.a.).
- Regionales Marketing: GießenerLand Printprodukte und Internetseiten, Pressearbeit sowie Gästeanfragen und nach Bedarf Messebeteiligung und Veranstaltungsorganisation.
- Kooperationen bzw. Vernetzung der Akteure, die sich im Bereich „Tourismusförderung im Landkreis Gießen“ engagieren.
- Verbesserung der touristischen Infrastruktur und regionales Wegemanagement der Qualitätswege.
- Vertriebsorganisation (Kommunen, Gäste, Beherbergungsbetriebe, Tourist-Info und Messen).





## Unsere Aktivitäten - Regional

### Marketing

Überarbeitung und Nachdruck der Wanderkarte zum Kelten-Römer-Pfad.

Von 08.2016 bis 10.2017 wurden 10.000 Exemplare ausgegeben.

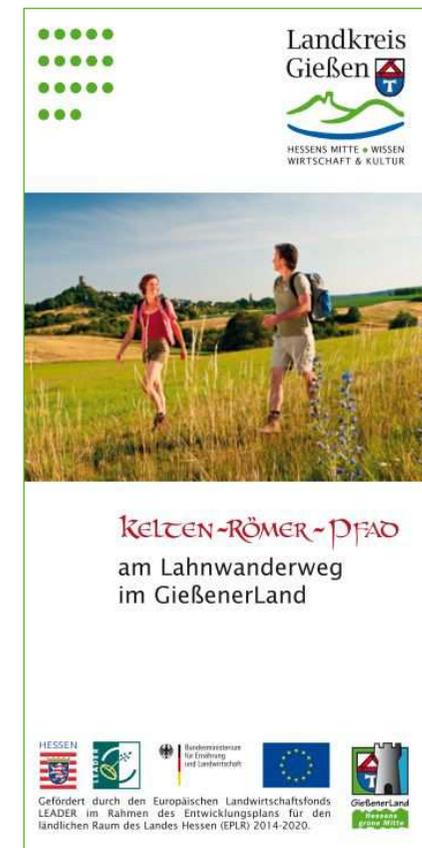
### Nachdruck

Oktober 2017: 10.000 Exemplare

### Kosten und Kostenteilung 2017

845,50 € Landkreis Gießen

845,50 € Touristik-Kooperation GleibergerLand





# Unsere Aktivitäten - Regional

## Marketing

Nachdruck der Radrouten-Karte GießenerLand.

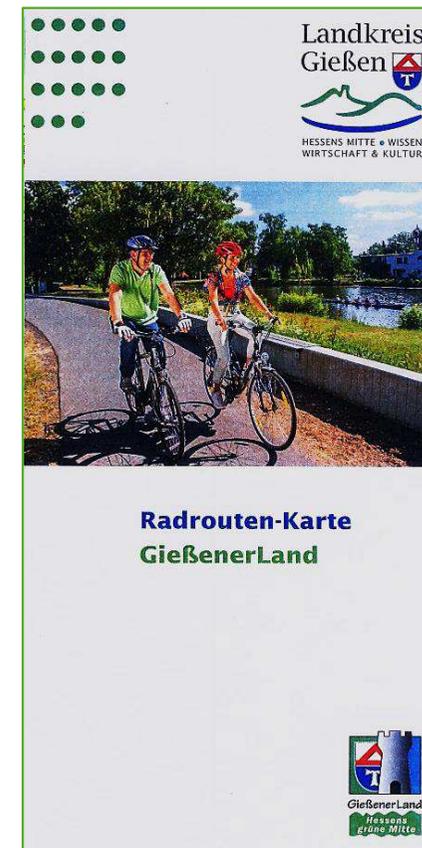
Von 08.2016 bis 04.2018 wurden  
16.000 Radrouten-Karten ausgegeben.

## Nachdruck

Mai 2018: 20.000 Exemplare

## Kosten

0,087 € pro Exemplar





# Unsere Aktivitäten - Regional

## Marketing

Überarbeitung des Freizeitportals GießenerLand.

➤ Neu: Layout, Struktur, Fotos, Texte



The screenshot shows the homepage of the GießenerLand website. At the top, there is a green header with the text "HERZLICH WILLKOMMEN IM GIESSENERLAND" and the logos of "Landkreis Gießen" and "GießenerLand". Below the header is a search bar and a navigation menu on the left side. The main content area features a central banner with the title "GießenerLand - Hessens grüne Mitte" and a description: "Burgen & Schlösser, Gärten & Parks, Feste & Events, Wälder & Wiesen laden Sie zu Rad- & Wandertouren und zu Entdeckungsreisen ein." Below the text are four small images: a stone castle, a field with people, a person kayaking, and a stone building. To the right of the main content is a "Tipp des Monats" section titled "Keramikmarkt" for September 22nd and 23rd, and "Dampf- und Gattertag im Holz+Technik Museum" on September 16th. The footer contains contact information for Landkreis Gießen.





# Unsere Aktivitäten - Regional Marketing

## Überarbeitung des Freizeitportals GießenerLand.

- Beispiel 01: Bilder Lightbox für max. 100 Fotos auf der Startseite und den Rubriken: Wandern und Radeln.

- DAS GIESSENERLAND
- STÄDTE & GEMEINDEN
- RADROUTEN
- WANDERROUTEN
  - REGIONALE WANDERWEGE
- AKTIV & NATUR
- SEHENSWERTES
- KULTUR

### Wandern im GießenerLand - Hessens grüne Mitte



- DAS GIESSENERLAND
- STÄDTE & GEMEINDEN
- RADROUTEN
- WANDERROUTEN
- AKTIV & NATUR
- SEHENSWERTES
- KULTUR
- VERANSTALTUNGEN

### Radwandern im GießenerLand - Hessens grüne Mitte





# Unsere Aktivitäten - Regional

## Marketing

### Überarbeitung des Freizeitportals GießenerLand.

- Beispiel 02: Darstellung der Broschüren „Sehenswertes“ und „Museen“ mit Flipbook zum Lesen und blättern am Bildschirm.



**HERZLICH WILLKOMMEN IM GIESSENERLAND**

**HISTORISCHE SPUREN**

Zu Beginn des 3. Jahrhunderts kam es am Limes erneut zu kämpferischen Auseinandersetzungen. Immer wieder stürmten die Chatten und andere germanische Volksgruppen wie die Alamannen die römische Grenzbesetzung. Etwa um 260 n. Chr. gaben die Römer das Gebiet auf und zogen sich auf die linke Rheinseite zurück.

Mit dem Abzug der römischen Armee und dem Ende des Limes kam es zu einer Völkerwanderung und zur Neuenteilung der Machtverhältnisse. Die Alamannen und Franken besetzten die ehemals römischen Gebiete. Seit dem 8. Jahrhundert erschienen in den schriftlichen Überlieferungen die Hessen anstelle der germanischen Chatten oder der keltischen Ubiar, die in der römischen Zeit vermutlich ins Rheinland abgewandert waren.

Da sich aus der Phase der frühesten Landnahme kaum sichtbare Reste erhalten haben, sind die wenigen, häufig bei Ausgrabungen gewonnenen Funde umso bedeutender. Von der folgenden Zeit haben sich Erinnerungen fast nur in den Ortsnamen erhalten, die wie „Rahheim“ oder „Jungheim“ bis heute etwas Licht in die Entwicklungen und die Geschichte der Bevölkerung in der Völkerwanderungszeit und im frühen Mittelalter werfen.

Um 500 n. Chr. wurde Hessen Teil des fränkischen Reiches. An einigen Stellen des Landkreises, wie zum Beispiel in Leingheim, haben sich Gräberfelder mit reichen Trachtstatuetten aus dieser Epoche gefunden, die teilweise ausgegraben wurden.

Die ältesten Gebäude des frühen Mittelalters, die sich bis heute erhalten haben, sind die Niederungs- oder Turmburgen, die vielfach auch noch ihrer Entstehung haften, wie die Ausgrabungen des „Pereh“ in Buseck zeigen könnten. Solche Burgen waren auch in Trohe, Staufenberg und vielen anderen Orten des Gießenerlandes verbreitet.

Mit den Einsetzen der Reihengräberfelder finden sich erste christliche Belegare, wie kleine Goldblechkreuze, in einzelnen Gräbern.

Das Christentum kam mit der Einwanderung irischer Missionare um 700 n. Chr. ins GießenerLand. In der Nähe von Lich wurde die Kirche der Wilsung Raason, vor rund 50 Jahren freigelegt. Nach Unterlagen des Klosters Fulda wurde sie von einem der frühen irischen Missionare zusammen mit fünf weiteren Kirchen des näheren und weiteren Umfeldes seelsorgerisch betreut.

Als im Jahre 721 der angelsächsische Mönch Winfried Bonifatius mit einem Missionsauftrag des Papstes nach Hessen kam, fand er nur vereinzelt christliche Gemeinden vor; die Bevölkerung hielt an den alten heidnischen Überlieferungen fest.

Durch die Klostergründungen des heiligen Bonifatius setzte auch die schriftliche Überlieferung in den Klosterbibliotheken ein. Im Zuge der Land-, Weide- und Reichstrategie des Mittelalters wurden viele Gemeinden Mittelhessens erstmals mit ihrem Namen niedergeschrieben. Daraus erklären sich auch die gefäulten Jubiläen der Gemeinden, die nicht nach der tatsächlichen Gründung, sondern nach der urkundlichen Erstwähnung gerechnet werden und daher häufig zwischen 750 und 1200 Jahre zurückliegen.

Im 11. und 12. Jahrhundert gelangten die Klöster durch vielfache Schenkungen und reichliche Erträge aus den bewirtschafteten Ländereien zu hoher Blüte. In dieser Zeit entstanden auch das 1129 begründete Augustinerchorherrenkloster Schottenberg und das Dominikanerkloster Arnburg. Darüber hinaus waren die Klöster von Sünningberg prägend für die Geschichte von Stadt und Universität Gießen.

Ebenfalls maßgeblich prägten die jüdischen Gemeinden über das gesamte Mittelalter bis in das zwanzigste Jahrhundert die kulturelle und geistliche Entwicklung der Region. Jüdische Gemeinden und Synagogen entstanden, viele Siedlungen des GießenerLandes weisen heute noch Straßennamen wie „Juden-gasse“ oder „Flurmannen“ auf, die an diese Einflüsse erinnern.

**HISTORISCHE SPUREN**

Hungen, Limes-Informationszentrum

Rahheim-Hahnen, Kremskell „Halbheime Unterwald“

Lich-Arnburg, Klosterpfarr Arnburg

Gießen, Klosterkirche auf dem Schiffenberg

12

13

**Sehenswertes im GießenerLand**

**Datenschutzerklärung**

Landkreis Gießen  
Formzahl 1.0  
© 2018 Gießen



# Unsere Aktivitäten - Regional

## Touristische Infrastruktur

### Aufwertung der Kulturtafel in Linden-Leihgestern, 2018

#### Aus einer spontanen Idee wird Realität

##### Parkbank wertet kulturhistorische Infotafel in Leihgestern auf

Landkreis Gießen (rm). Wie schnell aus einer spontanen Idee Realität werden kann, zeigte sich am Freitagmorgen in Linden. An der kulturhistorischen Tafel in Leihgestern steht nun eine Parkbank, gesponsert vom Landkreis Gießen.

Auf ihr können sich Radfahrer und Wanderer ausruhen und Wissenswertes über die Region erfahren. Die Idee dazu hatte Heike Bader von der Landkreis-Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus und Kreisentwicklung bei der Einweihung der Tafel im vergangenen Sommer. »Das Angebot wird von Einheimischen und Touristen bereits jetzt sehr gut angenommen«, sagte Landrätin Anita Schneider im Rahmen eines Pressterrmins, bei dem auch Heike Bader und Dietmar Reichel vom Verein »Historisches Wasserhaus Leihgestern« teilnahmen. »Aber mit der Bank gehen wir einen Schritt weiter, werden den Platz auf und schaffen einen Treffpunkt, der zum



Dietmar Reichel, Heike Bader und Landrätin Anita Schneider testen die neue Parkbank.  
Foto: Landkreis Gießen

derheiten im Landkreis er- fahren.  
Thema des Infopunktes in Leihgestern ist das historische Wasserhaus und das Hüttenberger Heimatmuseum.  
**Historisches Wasserhaus ist Thema**

Gießener Landes. Nachdem Lindens Bürgermeister Jörg König das Okay des Grundstücksbesitzers eingeholt hatte, an dieser Stelle eine Parkbank aufzustellen, fragte der Landkreis bei heimischen gemeinnützigen Werkstätten nach. Eine Parkbank mit stellte die Bank her. Kosten: 433 Euro.  
Das Projekt »Info-Kulturtafel« ist eine Zusammenarbeit des Landkreises Gießen mit der jeweiligen Kommune, in der der Infopunkt aufgestellt wird.  
Die Kosten teilen sich die



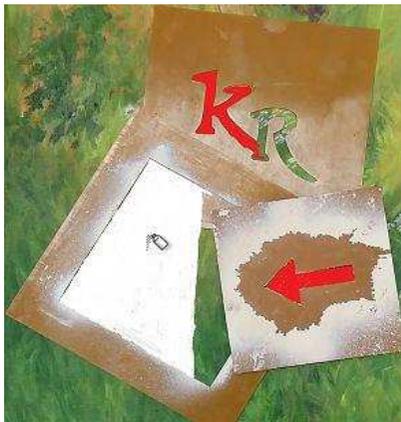
Die Parkbank wurde von der gemeinnützig Westeifel Werke GmbH der Lebenshilfe Bitburg erstellt.



## Unsere Aktivitäten - Regional

### Touristische Infrastruktur

- Klebmarkierung statt Sprühmarkierungen 2018 am Kelten-Römer-Pfad.



Die Tourismusförderung des Landkreises Gießen hat die Wegepaten des KRP mit einer Erstausrüstung für die Klebmarkierung ausgestattet.



Im Vorfeld fand ein regionales Wegepatentreffen in Biebertal statt, an dem u.a. auch über die Handhabung der neuen Klebmarkierung informiert wurde.



## Unsere Aktivitäten - Regional

### Touristische Infrastruktur

Überregional geplant und regional umgesetzt: Stempelstellen E8 und E9 am Lahnwanderweg.



Altenberg, Lollar-  
Odenhausen



Unterhalb der Burg  
Gleiberg, Wettenberg



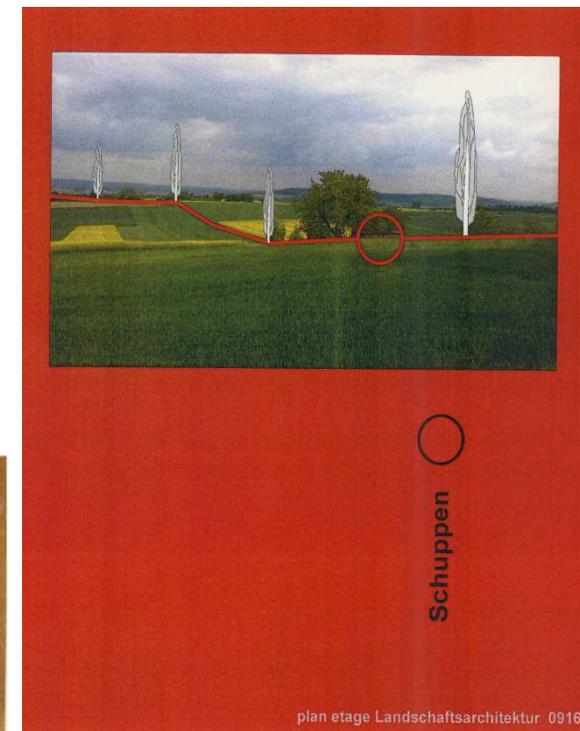
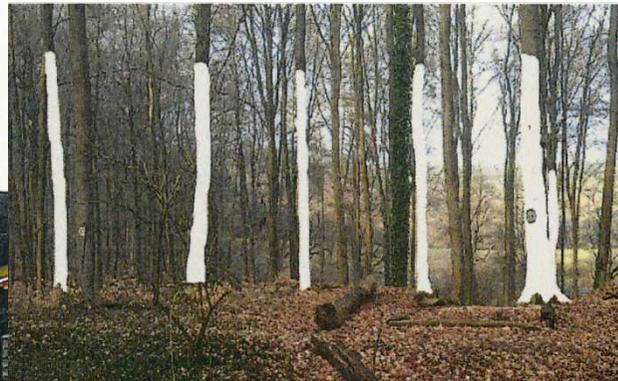
Etappen-Stempel



## Unsere Aktivitäten - Regional

### Visualisierung des Weltkulturerbe Limes im GießenerLand.

Ein Gemeinschaftsprojekt des Denkmalschutzes und der Tourismusförderung des Landkreis Gießen.





## Unsere Aktivitäten - Regional

### Visualisierung des Weltkulturerbe Limes im GießenerLand.

#### Phase 1: Vorstellung der Projektidee

Die Projektidee wurde zunächst den Bürgermeistern der Kommunen Langgöns, Linden, Pohlheim, Lich und Hungen und dann in einer erweiterten Runde den TÖB sowie den regionalen Limes Vereinen vorgestellt.

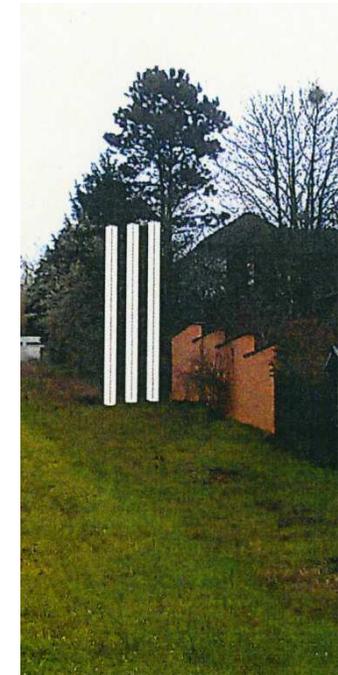
#### Phase 2: Konzepterstellung

Die Konzepterstellung erfolgt durch einen Landschaftsarchitekten. Die Kosten übernehmen das Landesamt für Denkmalpflege Hessen und der Landkreis Gießen jeweils zur Hälfte.

#### Phase 3: Bauphase, Bauüberwachung und Bauabnahme

Zur Kostenreduzierung ist geplant, auf der Grundlage des Konzepts in 2019 Fördergelder zu beantragen.

Der Verein Region GießenerLand hat dazu bereits seine Unterstützung signalisiert.





## Unsere Aktivitäten - Regional

### Messestand auf der Seniorenmesse in Gießen.

Gemeinsam mit dem FD Soziales und Senioren wurde auf der Seniorenmesse über Freizeitangebote und allgemeine Angebote des Landkreises für Senioren/innen informiert.





## Unsere Aktivitäten - Regional

### Kooperationen und Vernetzung

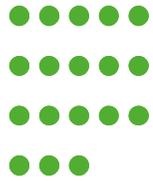
- Kommunen im Landkreis Gießen
- Touristische AG Lumdatal (Mitarbeit: Nordkreis-Tourismuskonzeption)
- Touristik Kooperation Gleiberg Land
- Verein Region GießenerLand
- Hessen Forst
- Verbund mittelhessischer Museen
- Evangelische Kirche: AG Römer, Residenzen, Reformatoren
- Einzelne Akteure
- Tourist-Information Gießen
- InfoCenter Hochschule und Stadt
- Kreis-Volkshochschule





## Tourismusförderung GießenerLand

- Kontinuierlich: Zuarbeit Destinationen, Vertrieb, Gästeanfragen, Pflege Internetportal(e), regionales Wegemanagement LAWA und KR, Mitarbeit in verschiedenen, die Tourismusförderung betreffenden Arbeitsgruppen.
- Nachzertifizierung: Lahnwanderweg und Lahntalradweg.
- Umsetzung der Visualisierung des Weltkulturerbes Limes.
- Überarbeitung der Publikation „Sehenswertes im GießenerLand“.
- Bearbeitung des Themas Wandern



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## GießenerLand - Hessens grüne Mitte

Burgen & Schlösser, Gärten & Parks, Feste & Events, Wälder & Wiesen laden Sie zu Rad- & Wandertouren und zu Entdeckungsreisen ein.

